



**- Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur -
- 16. Wahlperiode -**

An die
Mitglieder des Ausschusses für Schule,
Beruf und Kultur

Nachrichtlich
an alle Kreistagsabgeordneten
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Niederschrift

über die 11. Sitzung des Ausschusses für Schule, Beruf und Kultur am 18.02.2016

Anwesend:

Herr Norbert Bockstette (Vorsitzender)
Herr Heiko Bertelt (KTA)
Herr Siegfried Böckmann (KTA)
Herr Walter Bokern (KTA)
Herr Rainer Buske (Vertreter der Arbeitneh-
merorganisationen)
Herr Tim Dorniak (Vertreter der Schüler und
Schülerinnen der kreiseigenen allgemeinbil-
denden Schulen)
Frau Anna Ellmann (KTA)
Frau Roswitha Hoyer (Vertreterin der Eltern
der kreiseigenen berufsbildenden Schulen)
Frau Silvia Klee (KTA)
Frau Sabine Meyer (Stellvertretende Vorsit-
zende)
Herr Friedrich Middelbeck (KTA)
Herr Reinhard Reimer (Vertreter der Lehre-
rInnen der kreiseigenen berufsbildenden
Schulen)
Herr Kurt Reinemann (Vertreter der LehrerIn-
nen der kreiseigenen allgemeinbildenden
Schulen)
Frau Ute Rybka-Beckermann (Vertreterin der
Schüler und Schülerinnen der kreiseigenen
allgemeinbildenden Schulen)
Herr Waldemar Stranski (Vertreter der Schü-
ler und Schülerinnen der kreiseigenen be-
rufsbildenden Schulen)
Herr Andreas Tepe (Vertreter der Arbeitge-

ab TOP 6

Vertretung für Herrn Dr. Hartmut Koch

Vertretung für Herrn Josef Kläne

berorganisationen)

Herr Heiner Thölke (KTA)

ab TOP 6

Herr Matthias Warnking (KTA)

Herr Stefan Wehinghaus (KTA)

Herr Herbert Winkel (Landrat)

Entschuldigt:

Herr Josef Kläne (KTA)

Herr Dr. Hartmut Koch (KTA)

Es fehlte:

Herr Walter Mennewisch (KTA)

Hinzugezogen:

Herr Hartmut Heinen (Erster Kreisrat)

Frau Petra Ahlers (Amt für Umwelt, Hoch-
und Tiefbau)

Herr Tobias Diephaus (Amt für Bildung und
Soziales)

Herr Thomas Hemme (Protokollführer)

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Ausschusses für Schule, Beruf und Kultur vom 23.11.2015
5. Mitteilungen des Landrats
6. Energetische Sanierung der Elisabethschule Vechta (097/2016)
7. Einrichtung einer Bildungsregion im Landkreis Vechta (092/2016)
8. Ganztagsangebot am Gymnasium Lohne (094/2016)
9. Konzept der Marienschule Damme auf Erweiterung des Förderbedarfs um den Bereich emotionale und soziale Entwicklung (093/2016)

- - - - -

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Norbert Bockstette eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird unverändert festgestellt.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 10. Sitzung des Ausschusses für Schule, Beruf und Kultur vom 23.11.2015

Die Niederschrift über die Sitzung am 23.11.2015 wird einstimmig bei 2 Enthaltungen genehmigt.

5. Mitteilungen des Landrats

Landrat Herbert Winkel teilt mit, dass es beim Gymnasium Antonianum Vechta einen Schulleiterwechsel gegeben habe. Zum Ende des Schulhalbjahres 2015/2016 sei Herr Oberstudiendirektor Peter Rörsch durch die Landesschulbehörde Osnabrück in den Ruhestand versetzt worden. Zur Nachfolgerin und neuen Schulleiterin sei Frau Studiendirektorin Ingrid Wenzel ernannt worden. Frau Wenzel sei bisher als Koordinatorin in der Schulleitung des Gymnasiums Antonianum Vechta tätig gewesen.

6. Energetische Sanierung der Elisabethschule Vechta (097/2016)

Sachgebietsleiterin Petra Ahlers stellt den Anwesenden die vorgesehene energetische Sanierung der Elisabethschule Vechta durch eine Powerpoint-Präsentation (Anlage) vor.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

„Dem Kreistag wird empfohlen, die energetische Sanierung der Elisabethschule als Maßnahme des Kommunalförderungsinvestitionsgesetzes zu beschließen und die erforderlichen Mittel im Haushalt 2016, 2017 und 2018 bereit zu stellen.“

7. Einrichtung einer Bildungsregion im Landkreis Vechta (092/2016)

Erster Kreisrat Hartmut Heinen stellt den Anwesenden die Bildungsregion Landkreis Vechta und deren Elemente durch eine Powerpoint-Präsentation (Anlage) vor.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

„Dem Kreistag wird empfohlen, den Landrat mit dem Abschluss einer entsprechenden Vereinbarung zur Einrichtung einer Bildungsregion im Landkreis Vechta mit dem Land Niedersachsen und einer Zielvereinbarung mit der Transferagentur „Kommunales Bildungsmanagement“, Osnabrück, zu beauftragen. Es wird ferner die Einrichtung einer Stelle zur kommunalen Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte empfohlen und den Landrat zu beauftragen, die Fördermittel für diese Stelle aus dem Bundesprogramm zu beantragen.“

8. Ganztagsangebot am Gymnasium Lohne (094/2016)

Sachgebietsleiter Tobias Diephaus führt aus, dass sich das Gymnasium Lohne dazu entschlossen habe, bei der Landesschulbehörde einen Antrag auf Einrichtung einer offenen Ganztagschule ab dem kommenden Schuljahr 2016/2017 zu stellen.

Das Konzept sehe vor, dass für die Klassen 5 – 9 (anschließend aufsteigend bis 10) an vier Nachmittagen pro Woche (Montag bis Donnerstag) von 13:55 Uhr bis 15:30 Uhr außerschulische Angebote vorgehalten werden. Die Teilnahme sei freiwillig. Entsprechend dem Konzept sei kein Schüler mehr als 8 Stunden in der Schule.

Nach dem Konzept würden vielfältige Angebote vorgehalten werden. In der Angebotspalette seien sowohl Bewegungs- als auch Lernangebote enthalten. Es gäbe Angebote für leistungsstärkere Schüler/innen aber auch Hausaufgabenbetreuung und Förderunterricht für leistungsschwächere Schüler/innen.

Vorteile des Ganztagsangebotes seien unter anderem die Entlastung des häuslichen Lernens für die Schüler/innen und die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Schule kalkuliere mit 90 Schülerinnen und Schülern pro Jahrgang in den Klassen 5 und 6 und 60 Schülerinnen und Schüler in den Klassen 7 bis 9, somit zu Beginn in Summe mit 360 Schülerinnen und Schüler.

Mehrkosten für Schülerbeförderung seien nicht zu erwarten.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

„Dem Kreistag wird empfohlen, für die Genehmigung des Antrages auf Errichtung einer offenen Ganztagschule am Gymnasium Lohne zum Schuljahr 2016/17 durch die Landesschulbehörde das Einvernehmen des Schulträgers zu erteilen.“

9. Konzept der Marienschule Damme auf Erweiterung des Förderbedarfs um den Bereich emotionale und soziale Entwicklung (093/2016)

Sachgebietsleiter Tobias Diephaus führt aus, dass die Marienschule Damme Argumente für eine mögliche Erweiterung und zukünftige Ausgestaltung zu einem Trainings- und Fachberatungszentrum eingereicht habe. Die Schule sehe eine steigende Anzahl von Kindern und Jugendlichen mit Auffälligkeiten im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung. In der Einrichtung eines entsprechenden Trainings- und Fachberatungszentrum sehe die Marienschule Damme eine Chance, dass die Inklusion auch im Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung gelingen kann. Die Schule könne sich hier als eine Clearingstelle zwischen den Regelschulen und anderen Schulen einbringen.

Herr Diephaus erläutert, dass vom Land aktuell vielmehr die Einrichtung von Regionalstellen für die schulische Inklusion geplant seien, welche die allgemeinbildenden Schulen bei der Durchführung von sonderpädagogischer Förderung unterstützen sollen.

Zudem sei zu berücksichtigen, dass die Aufnahme neuer Schülerinnen und Schüler in eine Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen seit dem Schuljahr 2013/14 aufsteigend ab dem Schuljahrgang 1 nicht mehr möglich sei und die Schulform somit im Jahr 2022 auslaufe.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig bei 3 Enthaltungen:

„Dem Kreistag wird empfohlen, das Konzept der Marienschule Damme auf Erweiterung des Förderbedarfs um den Bereich emotionale und soziale Entwicklung nicht zu unterstützen.“

Ende der Sitzung: 16:45 Uhr

Vechta, 29.02.2016

Winkel
Landrat

Thomas Hemme
Protokollführer